

**STOCKELSDORFER
KURIER**



„LIEBER 100 STUNDEN UMSONST VERHANDELN,
ALS EINE MINUTE SCHIESSEN.“
(HELMUT SCHMIDT)

Top-Thema

**GLASFASER-INTERNET
AUSBAU**

IM KERNORT STOCKELSDORF

Weitere Themen

- > Ralf Stegner zum Ukraine-Konflikt
- > Landtagswahl: Unsere Kandidatin Sandra Redmann gibt Ausblicke
- > 4 Jahre Bürgermeisterin Julia Samtleben
- > Frischer Wind - Die Jusos stellen sich und ihre Ziele vor

GESPRÄCH MIT UNSERER BÜRGERMEISTERIN JULIA SAMTLEBEN



Julia, Du bist jetzt vier Jahre Bürgermeisterin, bist Du zufrieden mit Deiner Bilanz?

Wir haben unheimlich viel auf den Weg gebracht in den letzten vier Jahren.

Das Feuerwehrgerätehaus am Bohnrader Weg ist fertig, die Schulbauplanung ist auf den Weg gebracht, wir haben eine Kindergartenbedarfsplanung beauftragt und vorgestellt, es sind große Vorhaben im sozialen Wohnungsbau projektiert und wir haben inzwischen wieder gemeindeeigenen Wohnungsbestand, der zweite Bauabschnitt des Herrengarten ist fertig, der Garten der Villa Jepsen ist neu gestaltet, es wurden Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs getroffen, eine deutlich effizientere Ausführung der baulichen Unterhaltung erreicht, eine umfassende KiTa-Ausbau-Initiative gestartet, die Schuldigitalisierung ist nahezu abgeschlossen (die letzten Schritte in den Grundschulen passieren dieses Jahr), das Thema Breitbandausbau im Kernort wird durch die Gewerke vorangetrieben, der ausbaubeitragsfreie Straßenausbau funktioniert, wir sind weit vorne bei der Verwaltungsdigitalisierung, haben ein gutes Personalmanagement, eine Gewerbeflächenbedarfsanalyse abgeschlossen über ein Interessenbekundungsverfahren und gehen mit dem Inklusionsrat und dem Inklusionskonzept

aktiv das Thema Migration und Inklusion an.

Was sind die wichtigsten Themen für Stockelsdorf? Was sind Deine nächsten Projekte?

Wohnen ist ein unheimlich wichtiger Faktor. Wohnen muss bezahlbar bleiben, für jede Altersgruppe das passende Angebot vorhanden sein, aber auch die Infrastruktur muss dazu passen und mitwachsen. Das heißt, es braucht KiTas, Schulen und sogenannte dritte Orte, an denen sich die Generationen treffen. Wohnen auf dem Land ist ein wichtiges Thema, wie entwickelt sich das Landleben in den nächsten Jahren, welche anderen Wohnformen sind möglich. Auch muss es ein Angebot geben für Wohnen im Alter auf dem Land. Die Verkehrswende ist wichtig. Wie entwickelt sich Verkehr wirklich? Die Bundesregierung hat gerade in den Koalitionsvertrag geschrieben, dass mehr Verkehr auf die Schiene muss und Gewerbeflächen eine Schienenanbindung brauchen. Unabhängig davon, dass das für die Entwicklung Stockelsdorfs eine Katastrophe wäre, ist die Frage, auf welchen Schienen die Güterzüge fahren sollen, ohne den Personenverkehr auszuknocken. E-Mobilität ist wichtig. Stockelsdorf ist da vom Angebot im deutschlandweiten Vergleich in Ordnung, darf aber jetzt nicht schlafen. Wie entwickelt sich das Thema Wasserstoff. Der Radwegebau...

Was hat nicht funktioniert, was ärgert Dich?

Das Thema Gewerbeflächenentwicklung ärgert mich. Das hat unterschiedliche Gründe. Zum einen die schwierige Flächenverfügbarkeit, zum anderen unsere Stellung als Stadtrandkern zweiter Ordnung und die bestehenden Siedlungsachsen, sprich die Schwierigkeit einer Bebauung jenseits der L184. Aber da schlagen zwei Herzen in meiner Brust, das wirtschaftsfreundliche Herz, das sich ärgert, und das grüne Herz, das über jeden erhaltenen Grashalm froh ist.

Worauf bist Du stolz?

Ich finde, ich mache einen guten Job, ohne mich selbst zu verleugnen.

In zwei Jahren ist Wahl, trittst Du wieder an?

Klar.

Was wünschst Du Dir von der Politik? Insbesondere von der SPD?

Ehrliche Kommunikation. Anträge, die nicht nur auf dem Papier gut aussehen, sondern Stockelsdorf voranbringen.

**Wie geht es Dir? Privat?
Wie gehst Du mit Corona um?**

Am Ende meistens gut. Aber das letzte Jahr hat mich nach der Trennung von meinem Mann sehr viel Kraft gekostet. Aber ich schöpfe auch ganz viel Kraft aus meinen Kindern, wenn ich mit dem Pferd unterwegs bin oder beim Training, sei es auf dem Rad, beim Laufen oder Schwimmen. Im Mai arbeite ich – in meinem Urlaub- eine Woche als Tourguide bei der Rennradwoche Lübecker Bucht. Viele Fragen, wie ich das neben dem Job noch schaffe. Aber ich kann in Aktion besser mit Stress umgehen, als wenn ich rumsitze und außerdem brauche ich weniger Schlaf als der Durchschnitt. Dafür gucke ich vielleicht nur alle zwei Wochen fern.
Corona finde ich ein schwieriges Thema. Ich bin sehr umsichtig,

habe alle möglichen Impfungen, meine Kinder auch. Ich finde es jetzt aber genauso wichtig, das soziale Leben aufrecht zu halten. Das heißt im Jobbereich, wo man mit einfachen Mitteln eine gute Vereinzelung hinkriegt, also Homeoffice, Videokonferenzen usw., sollte man diese möglichst nutzen. Das tun wir im Rathaus. Trotzdem unterstütze ich privat die Gastronomie und besuche Freizeiteinrichtungen. Wenn wir das alle nicht tun, obwohl es möglich ist, fährt unser System an die Wand.

**Vielen Dank für
das Gespräch.**



Wir versorgen Sie sicher mit

 STODO | ERDGAS

 STODO | WASSER

 STODO | ÖKOSTROM

 STODO | WÄRME



regional & umweltbewusst.

 **Gemeindewerke Stockelsdorf**
GAS | WASSER | STROM

Marienburgstraße 7 · 23617 Stockelsdorf · Tel.: 0451 49004-0 · info@gemeindewerke-stockelsdorf.de

VOR ORT

GEMEINDEWERKE AUF ZUKUNFTSKURS

IN STOCKELSDORF KENNT MAN DIE GEMEINDEWERKE BISHER NUR ALS ZUVERLÄSSIGEN LIEFERANTEN FÜR ENERGIE UND WASSER...



...Das wird auch in Zukunft so bleiben. Aber die Gemeindegewerke bieten für Stockelsdorf inzwischen viel mehr darüber hinaus, wie der „Stockelsdorfer Kurier“ vom Geschäftsführer Axel Langneff erfahren konnte. Das größte Zukunftsprojekt für Stockelsdorf und die Gemeindegewerke ist sicherlich der Glasfaser-Ausbau im Kernort gemeinsam mit der Vereinigte Stadtwerke Media GmbH (VS Media) aus Nusse, einem Tochterunternehmen der Vereinigten Stadtwerke aus Ratzeburg. Während die Gemeindegewerke das Netz bauen, wird der Kooperationspartner VS Media das Glasfasernetz betreiben. Aufgrund der langjährigen Erfahrung der VS Media im Glasfaserbereich sind die Stockelsdorfer Bürger:innen hier als Kunde perfekt aufgehoben, betont Axel Langneff.

Glasfaser bis ins Haus

Ziel ist es, in den nächsten Jahren für den gesamten Kernort schnelles Internet sowie Telefonie und Fernsehen bereit zu stellen. Und nicht nur das Internet wird schnell, auch der Ausbau geht zügig und planmäßig voran, wie der techn. Leiter Volker Ehlers ergänzt. Baubeginn war im Sommer 2021. Begonnen wurde in Gewerbegebieten und mit dem sog. „Ortsring“ als

grundlegende Infrastruktur. Bereits im ersten Quartal dieses Jahrs erhalten nun die ersten Kunden im Gewerbegebiet wie zum Baustart versprochen ihren funktionsfähigen Anschluss.

Weiter geht es dann im ersten Bauabschnitt für Privatkunden zwischen Ahrensböcker Straße und Dorfstraße. Auch der zweite daran angrenzende Bauabschnitt bis zur Segeberger Straße ist bereits in der Vermarktung. Hier können die Kunden im Kundencenter der Gemeindegewerke bereits Verträge über das schnelle Internet sowie Telefon und Fernsehen mit dem Kooperationspartner VS Media abschließen. Wichtig zu wissen ist hierbei, dass nur gebaut wird, wenn mindestens 33% aller Haushalte sich vorab für einen Vertrag entscheiden. Wer dies macht, sichert sich nicht nur schnelles Internet, sondern spart auch noch die Hausanschlusskosten von 800 EUR. Die Kunden können wählen, ob sie nur Fernsehen, Telefonie, Internet oder eine Kombination buchen. Sicher ist, dass – im Vergleich zu anderen Technologien – bei der Glasfaser jeder Kunde seine eigene Glasfaserleitung in das Haus bekommt und damit die Leistung nicht nur versprochen, sondern auch garantiert ist. Und dies ab mindestens 300 Mbit/s bis zu 1.000 Mbit/s für Privatkunden. Diese

Geschwindigkeit gilt symmetrisch, d.h. sowohl im Download, als auch im Upload. Also keine Videokonferenz mehr, in dem man zwar das Gegenüber sieht, das eigene Bild aber immer stehen bleibt. Für Gewerbekunden gibt es spezielle Angebote, je nach dem individuellen Bedarf. Lassen Sie sich einfach im Kundencenter oder telefonisch beraten. Weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage www.stodo-glasfaser.de. Dort kann man sich bei Interesse für den Newsletter anmelden und bleibt dann automatisch auf dem Laufenden.

Laden zuhause

Die Gemeindegewerke betreiben auch die öffentlichen Ladesäulen für Elektrofahrzeuge im Ortsgebiet. Jeweils eine Schnellladesäule am Rathaus und bei Famila und eine Normalladesäule auf dem eigenen Kundenparkplatz. „Diese haben wir im letzten Jahr alle erneuert und auf den aktuellen technischen Stand gebracht“, erläutert Volker Ehlers. Daneben bieten wir den Stockelsdorferinnen und Stockelsdorfern nun auch die Möglichkeit, bequem zuhause an einer eigenen Wallbox zu laden, stellt Axel Langneff das neueste Produkt der Gemeindegewerke vor. Denn ausnahmsweise kann man sicherlich mal einige kWh an der Haushaltssteckdose nachladen, eine Dauerlösung ist das aber nicht. Je nach Zustand der Elektroinstallation im Haus kann es teilweise sogar gefährlich werden. Besser ist eine extra dafür ausgelegte spezielle eigene Ladestation, die sog. Wallbox, die man in der Garage oder im Carport installieren kann und die dann das Elektroauto sicher

und bequem dort lädt, wo es in der Regel auch gut parkt, nämlich direkt zuhause. Die Gemeindewerke bieten zunächst zwei Versionen an. Eine einfache für die Basisanforderungen mit bis zu 11 kW Ladeleistung, was für die meisten Anwendungen ausreichend sein dürfte und eine umfangreicher ausgestattete mit bis zu 22 kW Ladeleistung. Die Wallboxen kann man sowohl als Einzelprodukt bei den Gemeindewerken beziehen, und sie wird dann einfach und bequem nach Hause geliefert. Es ist aber auch möglich und empfehlenswert, gleich einen Vorab-Check vor-Ort mitzubeauftragen, dann kann man sicher sein, ob und wie die Box in die Hausinstallation passt. Die Kosten dafür werden dann bei Beauftragung einer Installation über die Gemeindewerke angerechnet. Bestellen kann man bequem über die Homepage der Gemeindewerke oder man nutzt auch hier die umfassende Beratung im Kundencenter. Übrigens erhalten Stromkunden der Gemeindewerke die Boxen mit einem Preisvorteil von 100 EUR. Nutzt man zum Laden dann noch Ökostrom von den Gemeindewerken profitiert nicht nur die Ökobilanz im Vergleich zum Laden mit „Graustrom“, sondern auch der Geldbeutel zusätzlich, denn dafür bieten die Gemeindewerke einen eigenen Tarif mit 100 kWh Bonus pro Jahr an. „Damit möchten wir den Kunden ein Angebot machen, auf Ökostrom für ihr Fahrzeug zu wechseln“, fährt Axel Langneff fort.

Wer dann mit seinem Elektroauto auch noch Geld verdienen möchte, dem empfiehlt der Geschäftsführer, sich im Kundencenter oder online zur Vermarktung der THG-Quote für sein Fahrzeug beraten zu lassen. Hier sind noch einmal bis zu 275 EUR pro Jahr an Ertrag pro Fahrzeug möglich. Darüber hinaus können sie über die Gemeindewerke außerdem zu einem überschaubaren monatlichen Betrag ihre eigene Photovoltaik-Anlage auf dem Dach betreiben oder auch die Heizungsanlage erneuern lassen. Abschließend fassen Geschäftsführer und technischer Leiter zusammen: Haben Sie Fragen zu Energie, Wasser oder Glasfaser, fragen Sie die Gemeindewerke, wir finden zusammen eine

Lösung. Weitere Informationen: Alle Informationen gibt es auch im Kundenzentrum der Gemeindewerke, Marienburgstr. 7, 23617 Stockelsdorf, Öffnungszeiten Mo. - Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr, unter 0451 / 49004-0 oder auf der Homepage www.gemeindewerke-stockelsdorf.de. Eine Karte und genauere Informationen zu den Glasfaser-Bauabschnitten sowie alle erforderlichen Unterlagen finden Interessierte auf der Internetseite unter stodo-glasfaser.de. Hier ist auch eine Online-Anmeldung möglich. Gewerbekunden finden unter der Tel.: 04541 807-822 oder über die E-Mail geschaeftskunden@vereinigte-stadtwerke.de weitere Beratung zu den Glasfaserprodukten.

JETZT INFORMIEREN!
Hier gibt es Infos zum Glasfaserausbau, zu Angeboten und Preisen. Registrieren Sie sich jetzt für mehr Infos!

HIGHSPEED-INTERNET FÜR STOCKELSDORF!
www.stodo-glasfaser.de

300, 600 oder 1.000 Mbit/s Glasfaser bis ins Haus

Gemeindewerke Stockelsdorf
das | für | Wasser | Energie | Wärme

STODO | GLASFASER
regional - hochtech - zuverlässig - schnell

vereinigte stadtwerke
VS

Vor Ort

WEITERE PARKFLÄCHEN FÜR E-ROLLER NÖTIG!

HANDLUNGSBEDARF MIT ZUNEHMENDER ANZAHL DER E-ROLLER

An der Gemeinschaftsschule gibt es ihn schon, den von der SPD geforderten, gut genutzten Parkplatz für E-Roller.

Weitere Abstellflächen werden benötigt, wie z.B. das Bild von der Ecke Bareneck/Dorfstraße zeigt.



Pflege und Betreuung in Stockelsdorf

Das Senioren- und Therapiezentrum Eichenhof in Stockelsdorf ist ein Haus, in das pflegebedürftige Menschen einziehen und ein vollkommen selbstständiges, individuelles Leben führen können.

Pflegegrade 1- 5

Beschütztes Wohnen

Pflege von Menschen im Wachkoma und Beatmung

Tagespflege

Haben Sie Fragen oder benötigen Sie die Möglichkeit zum schnellen Einzug in unser Haus?

Öffnungszeiten/Verwaltung
Montag - Donnerstag:
08:00 Uhr - 12:30 Uhr
13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr - 12:30 Uhr
und nach Vereinbarung unter
Telefon: (0451) 49 86 70

Senioren- und Therapiezentrum
Eichenhof/Stockelsdorf GmbH
Segeberger Str. 48b
23617 Stockelsdorf
Telefon: (0451) 49 86 - 70
Telefax: (0451) 49 86 7 - 15
www.haus-eichenhof-luebeck.de

VOR ORT

UMZUG DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR STOCKELSDORF

AM 26. FEBRUAR WAR ES SO WEIT. NACH KLEINEREN BAUTECHNISCHEN PROBLEMEN, WELCHE DIE ABNAHME IM NOVEMBER VERZÖGERTEN, HAT DIE FFW STOCKELSDORF JETZT OFFIZIELL IM RAHMEN EINES KLEINEN FESTUMZUGES DAS NEUE QUARTIER BEZOGEN.

Wir wünschen den Kameradinnen und Kameraden der FFW Stockelsdorf eine gute Zeit im neuen Domizil. Vielen Dank, dass ihr für uns da seid. Pünktlich vor dem Umzug war auch die Wahl der neuen Wehrführung abgeschlossen. Christoph Dornheim wurde zum neuen Wehrführer gewählt, sein Stellvertreter wurde René

Andersch. Die Wahl muss noch durch die Gemeindevertretung offiziell bestätigt werden. Die SPD-Stockelsdorf gratuliert dem neuen Führungsduo herzlich. Schon im August des letzten Jahres haben wir uns im Bauausschuss über Nutzungsmöglichkeiten des nun frei gewordenen Gerätehauses am Bäckergang unterhalten. Nach einigen Reno-

vierungsarbeiten sollen neben der Jugendfeuerwehr und dem Feuerwehr-Musikzug auch den politischen Fraktionen der Gemeinde ein Raum zur Verfügung stehen. Die SPD-Fraktion hat auch den Anbau eines barrierefreien öffentlichen WCs gefordert.



Umzug zum neuen Domizil



Abschied vom alten Gerätehaus am Bäckergang



Am Ziel: Das neue Gerätehaus am Bohnrader Weg

Lübbers 
Apotheken
in Stockelsdorf



Rathausmarkt 2b
23617 Stockelsdorf
Tel.: 04 51/49 88 500
Segeberger Straße 16-22
23617 Stockelsdorf
Tel.: 04 51/88 058 058

Kostenloser Lieferservice
am gleichen Tag zu Ihnen nach Hause!¹

 Wir liefern 2x täglich!  Klimaneutral mit Strom!

www.shop.luebbers-apotheke.de
© 0451 / 49 88 500 oder © 0451 / 88 058 058

Shop
Online
24/7



Thema

DIE BESTE FÜR OSTHOLSTEIN

LIEBE STOCKELSDORFERINNEN UND STOCKELSDORFER

Wir haben uns alle auf den langerwarteten Frühling mit all seinen schönen und bunten Facetten und positiven Veränderungen in unserem Alltag gefreut. Und dann kam dieser furchtbare Krieg, der uns alle zu tiefst erschüttert und unvorstellbares Leid für die Menschen in der Ukraine bringt. Dieser Konflikt bewegt uns alle, so dass sich ein breites Netz an Hilfe und Unterstützung gebildet hat. Auch in Stockelsdorf wird unglaubliche Solidarität gezeigt!



Die Gemeinde Stockelsdorf, die Feuerwehr und viele Bürgerinnen und Bürger unterstützen in dieser schwierigen Zeit mit tatkräftiger Hilfe, mit Geld-, Sach-, Kleiderspenden oder einer Unterkunft. Es ist großartig zu sehen, wer alles helfen will! Natürlich spielt aktuell der Krieg in der Ukraine eine sehr große Rolle. Aber auch andere Themen, sind weiterhin wichtig! Die Landtagswahl am 08. Mai 2022 wird die entscheidende Weichenstellung für die Zukunft unseres Landes sein – die SPD hat mit ihrem Zukunftsprogramm genau die richtigen Ziele für Mensch und Natur gesetzt, wie zum Beispiel der Schutz unseres Klimas, bezahlbarer Wohnraum, die Digitalisierung unserer Schulen und kostenfreie

Kitas. Das sind die Themen, die uns auch in Ostholstein tagtäglich bewegen.

Besonders am Herzen liegt mir, für uns und die nachfolgenden Generationen eine intakte Umwelt zu schaffen und Lebensräume besser

zu schützen. Als Vorsitzende des Arbeitskreises Umwelt, Energie und ländliche Räume sowie umweltpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion durfte ich die Ergebnisse unserer innerparteilichen Überlegungen, die

in unseren Sitzungen entwickelt und diskutiert wurden, in die Öffentlichkeit tragen. Erneuerbare Energien garantieren eine langfristige, bezahlbare, verfügbare und klimaverträgliche Energieversorgung. Dafür stehen auch die Gemeindewerke Stockelsdorf, die schon sehr früh die erneuerbare Energie in den Mittelpunkt gestellt haben. Davon konnte ich mich bei einem Gespräch selbst überzeugen.

Gemeindewerke sind ein Garant für die öffentliche Daseinsvorsorge. Dies spielt auch bei der Energieversorgungssicherheit eine wesentliche Rolle.

Auch eine kluge Wohnungsbau politik ist dringend erforderlich. Gerade in Ostholstein fehlt uns bezahlbarer Wohnraum. Eine



Wohnung zu finden oder ein Haus zu kaufen wird in vielen Städten und Dörfern zu einer immer größeren Herausforderung – selbst mit gutem Einkommen. Kommunale Wohnungsbaugesellschaften und Genossenschaften sind für uns wichtige Partner, wenn es um die Beschaffung von bezahlbarem Wohnraum geht. Wir werden deshalb die gemeinwohlorientierten Genossenschaften stärken und Neugründungen unterstützen. Zu diesem wichtigen Thema konnte ich mich mit der Wobau OH in Stockelsdorf austauschen.

Schleswig-Holstein ist das einzige norddeutsche Bundesland in dem KiTa-Gebühren erhoben werden. Das ist sozial ungerecht! Wir wollen in der nächsten Legislaturperiode die Gebühren für die Kinderbetreuung in den Kitas, Krippen und Kindertagespflege abschaffen. Auch in persönlichen Begegnungen bei Betriebsbesichtigungen, beim Einkaufen, bei Festen oder Veranstaltungen, wie zum Beispiel bei den Skatturnieren der SPD Stockelsdorf, der Versammlung des ATSV, Unterhaltungen mit Seniorinnen und Senioren oder im Wartezimmer beim Arzt,

Gärtnerei

Stein

Ravensbusch 1, Stockelsdorf
In der Ladenzeile bei Familia
Telefon: 81 30 0818



FROHE OSTERN

freue ich mich immer auf den persönlichen Austausch mit Ihnen. Dadurch kann ich wichtige Akzente und Anregungen für meine politische Arbeit mit nach Kiel nehmen.

Bereits seit 2000 vertrete ich erfolgreich und mit politischer Leidenschaft unseren Wahlkreis Ostholstein-Süd und damit auch Stockelsdorf im Schleswig-Holsteinischen Landtag. Hier in unserer Region bin ich zuhause! Ich möchte gemeinsam mit Ihnen allen weiterhin unser Schleswig-Holstein gestalten und freue mich sehr über Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen, gemeinsam mit dem SPD-Ortsverein Stockelsdorf, ein frohes Osterfest.

Ihre Sandra Redmann



Mit Vertretern der WoBau OH im Weidenweg, dabei auch die Landtagskollegin Özlem Ünsal



Betriebsbesichtigung bei den Gemeindewerken Stockelsdorf



SCHEER

GmbH

Zimmerei • Dachdeckerei



Dachsanierung nach ENEC
Schornsteinkopfverkleidung • Holzbau
Gauben • Vordächer • Carports
Terrassenüberdachung • Bauelemente
Fenster & Türen • Innenausbau uvm.

Brandenbrooker Weg 8 • 23617 Stockelsdorf
Tel. 0451 - 88 30 46 63 • Mobil: 0176 - 20 75 17 86
www.gutbedacht-scheer.de



Der Osterhase auf dem Rathausmarkt

Thema

EIN BERICHT AUS BERLIN ZUM KRIEG IN DER UKRAINE

VON DR. RALF STEGNER



Liebe Leserinnen und Leser,

gerne habe ich das Angebot, einen kurzen Beitrag für den Stockelsdorfer SPD-Kurier beizusteuern, angenommen. Ich erinnere mich gerne an Besuche in der Gegend oder an vergnügliche Begegnungen mit Stockelsdorfer Genossinnen und Genossen.

Tagespolitisch muss man leider sagen, dass der furchtbare Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine uns alle weiterhin in Atem hält. Man kann nicht häufig genug betonen, dass der russische Präsident Putin mit seinem Überfall zum wiederholten Male das Völkerrecht gebrochen hat und getrost als Kriegsverbrecher bezeichnet werden kann. Es ist sein Krieg und nicht der des russischen Volkes, das sicherlich mit großer Mehrheit diesen Einmarsch nicht befürwortet. Die mutigen russischen Bürgerinnen und Bürger auf den Straßen Moskaus oder St. Petersburgs zeigen das und verdienen unsere Solidarität.

Es sind dunkle Tage für Europa und für viele von uns war eine derartige Situation nach Jahrzehnten des Friedens bis vor kurzem noch unvorstellbar. Es gibt im Krieg nur eine Gewissheit: Es gibt keine Gewinner außer die, die am Krieg verdienen (die Aktie von Rheinmetall ist um ca. 40 Prozent gestiegen!). Die Zivilbevölkerung, die Ukrainerinnen und Ukrainer, Kinder und Familien, leiden am allermeisten unter diesen unmenschlichen Angriffen, die ja mittlerweile nachgewiesenermaßen auch auf

zivile Ziele ausgeführt werden.

Liebe Leserinnen und Leser, die Diskussion, was wir als starkes Land in Europa für die Menschen in der Ukraine tun können, wird bisweilen auch in der Bundestagsfraktion kontrovers geführt. Ich bin der Meinung, dass an allererster Stelle weiterhin humanitäre Hilfe für die Menschen vor Ort und auf der Flucht geleistet werden muss und – auch unter extrem schweren Bedingungen – alle Gesprächskanäle für eine Waffenruhe genutzt werden müssen. Waffenlieferungen sind hier angesichts des Wunsches der Ukraine zur Selbstverteidigung kurzfristig vertretbar, mittel- bis langfristig bedeuten sie aber auch mehr Leid und Opfer und eine mögliche Verlängerung des Konfliktes. Gerade auch vor dem Hintergrund der russischen Überlegenheit. Hier müssen wir uns insbesondere als Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten fragen: Wie kann man Leiden und Sterben so schnell wie möglich beenden und kann dieses Ziel mit Waffenlieferungen erreicht werden? Dabei geht es nicht darum, die Stärke Russlands einfach hinzunehmen, sondern ganz konkret Menschen, die in diesem Moment Angst um ihr Leben und das ihrer Angehörigen haben, vor noch mehr Gewalt zu schützen. Diese Fragen müssen wir stellen – wenngleich sie uns angesichts der tapferen Ukrainerinnen und Ukrainer vor ein moralisches Dilemma stellen.

Auch das vom Bundeskanzler initiierte Sondervermögen Bundeswehr wird weiterhin disku-

tiert. Wichtig ist zu betonen, dass es dabei nicht um eine Militarisierung der Politik geht, da die Maßnahmen nicht zulasten von Klimaschutz oder Investitionen in Bildung und Infrastruktur gehen. Klar ist aber auch, dass der Haushaltsgesetzgeber Bundestag die konkreten Festlegungen trifft und auch vorhandene Missstände bei Beschaffung und Management abgestellt werden müssen. Insofern bleibt ein kritischer Umgang mit den Ausgaben geboten. Es geht immer um gute Ausrüstung, eine unkontrollierte Aufrüstung wird es mit uns nicht geben – dafür werden wir im Deutschen Bundestag streiten.

Liebe Leserinnen und Leser, abschließend noch einige Worte zur Landtagswahl. Mit Thomas Losse-Müller haben wir einen exzellenten Kandidaten, der die nötige Erfahrung hat und auf die richtigen Themen setzt. Der noch schnellere Ausbau von Erneuerbaren Energien, bezahlbares Wohnen, gute Löhne, starke Familien und ein belastbares Gesundheitssystem – dafür stehen wir und das können wir besser als die anderen. Lasst uns die gestrige Jamaika-Koalition endlich abwählen und in den kommenden Wochen mit voller Kraft Thomas und die Klasse Direktkandidatin Sandra Redmann unterstützen – denn: „besser ist das“!

Grüße aus Berlin
von Ralf Stegner

VOR ORT

ALS GEMEINDEVERTRETER FÜR DIE SPD IM EINSATZ

EIN ERFAHRUNGSBERICHT

Mein Parteibuch wurde mir dabei auf einem Kreisparteitag von dem damaligen Ministerpräsidenten Torsten Albig persönlich ausgehändigt.

Die Aufnahme durch den SPD-Ortsverein war sehr freundlich, ich wurde auch gleich in die laufenden Projekte mit einbezogen, was mir sehr viel Spaß bereitete.

Bei der ersten Mitgliederversammlung wurde ich als Schriftwart in den Vorstand gewählt und bewarb mich dann bei der Kommunalwahl 2018 für ein Mandat als Gemeindevertreter. Mit Listenplatz 8 kam ich dann bei 8 gewählten Gemeindevertretern der SPD gerade eben noch in die Gemeindevertretung. Die SPD-Fraktion entsandte mich dann als Mitglied in den Ausschuss für Umwelt, Bauen, Planung und öffentliche Sicherheit. Nach dem Wegzug unseres Gemeindevertreters Klaus Wiescher wechselte ich dann als Mitglied in den Hauptausschuss. Und nun ging für mich das Abenteuer Gemeindevertretung los ... leider nur in der Opposition.

Es ist gar nicht so leicht die Mehrheit aus CDU und den Grünen davon zu überzeugen, dass auch die SPD gute Ideen und

Ansätze für die Bürger:innen von Stockelsdorf hat. Meist werden die guten Ideen leider von den eigenen Ideen der Mehrheitsparteien überstimmt. Das ist dann manchmal schon sehr frustrierend.

Wenn sich die Arbeit in der Fraktion zuerst noch einigermaßen in überschaubaren Grenzen hielt, konnte man doch schon erkennen, dass durch die vielen anstehenden notwendigen Projekte die Arbeitsintensität doch merklich anstieg. Ausbau der Schulen, Kitas, Straßen, Feuerwehren und daneben das alltägliche Geschäft haben die Anzahl der Sitzungen merklich steigen lassen.

Waren es 2018 noch 27 Ausschuss- und Gemeindevertretersitzungen, so stieg die Zahl 2021 schon auf 37 Sitzungen an. Und selbstverständlich gibt es zu jeder Sitzung auch noch eine vorbereitende Fraktionssitzung. Da in den Ferien nicht getagt wird kommt man da schon auf fast 2 Sitzungen jede Woche. Dazu noch 2 Klausursamstage im Jahr sowie unsere SPD-Aktivitäten wie Sommerfest, Wintergrillen und SPD vor Ort.

Und wenn man wie ich noch als wählbarer Bürger in der Fraktion der SPD im Kreis Ostholstein ist, wo nochmal ca. 15 Sitzungen plus 2 Klausursamstage im Jahr dazu kommen ... da bleibt für viel anderes nur



noch wenig Zeit.

Doch wenn man sieht, was alles für Stockelsdorf und seine Bürger:innen bewegt werden kann, für unsere Kinder in den Schulen und Kitas, für sozialen Wohnungsbau, dann lohnt sich jede Minute, die man hierfür investiert hat. Zum Glück merken das auch immer mehr junge Leute, die uns in der Partei und Fraktion tatkräftig unterstützen und vielleicht schon bei der Kommunalwahl 2023 in unsere Fußstapfen treten können.



Treffen mit TLM in Bad Schwartau



Praxis für
physikalische Therapie

Krankengymnastik

Massagen

Klaus-Dieter Laack

Erlenweg 9

23617 Stockelsdorf

Telefon: 0451- 496876

Mobil: 0152-09449500

info@laack-massagen.de

VOR ORT

UNTERBRINGUNG UND INTEGRATION VON MENSCHEN MIT MIGRATIONSERFAHRUNG

WOHNEN IST EINE ZENTRALE VORAUSSETZUNG FÜR EINE ERFOLGREICHE INTEGRATION.

Dabei ist eine dezentrale und dauerhafte Unterbringung anzustreben. Ökonomische Aspekte müssen dabei zurücktreten. Allerdings werden wir in Stockelsdorf auch unbeständige Gemeinschaftsunterbringung nicht vermeiden können, weil nicht



Bild der vorherigen Containeranlage

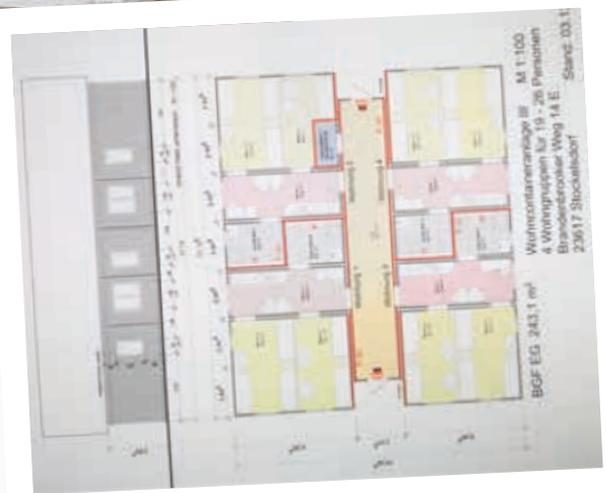
genügend dezentraler Wohnraum zur Anmietung angeboten wird. Durch den Krieg in der Ukraine werden weitere Schutzsuchende in Stockelsdorf unterzubringen sein. Gern nimmt die Verwaltung Wohnraumangebote unter der Telefonnummer 0451/4901444 oder per E-Mail über stockelsdorfhilft@stockelsdorf.de entgegen.

Die Gemeinde verfügt derzeit über ein eigenes Wohnheim am Brandenbrooker Weg, in welchem aktuell 25 männliche Einzelpersonen untergebracht sind. Neben dem Wohnheim wird wieder eine Containeranlage aufgestellt, die nach Kücheneinbau und Möblierung nach Ostern bezugsfertig sein soll. An gleicher Stelle standen bis 2017 schon einmal Container, die wegen der hohen Mietkos-

ten zurückgegeben wurden. Die neu aufgestellte Anlage verfügt über 4 Wohnungen mit separaten Wasch- und Küchenräumen und ist somit auch für Familien geeignet. Auf 240m² Wohnfläche können etwa 20 Personen untergebracht werden.

Darüber hinaus erfolgt die in Stockelsdorf präferierte dezentrale Unterbringung im gesamten Gemeindegebiet in zwei angemieteten Apartmenthäusern (derzeit 45 Personen), in einem gemeindeeigenen Haus in Dissau (5 Personen) und in ca. 30 angemieteten Wohnungen

(138 Personen). Aktuell hat die Gemeinde 213 Personen untergebracht. Damit sind ihre Unterbringungsmöglichkeiten nahezu ausgeschöpft,



da coronabedingt derzeit eine weitere Verdichtung nicht möglich ist.

Ein weiteres Problem ist auch, dass anerkannte Asylbewerber, die inzwischen teilweise berufstätig sind, den von der Gemeinde zugewiesenen Wohnraum nicht räumen können, weil sie keine andere Wohnung finden. Daher hat die Gemeinde für diesen Personenkreis schon vier



Sandberg Container
Wilhelm-Maybach-Str. 4-6
23617 Stockelsdorf

Entsorgung von:

Gewerbe-Abfall · Baustellen-Abfall · Bauschutt
Garten-Abfall · Asbest-Abfall · Sperrmüll
Lieferung von: Mutterboden · Kies · Geröll

Tel. 0451 / 49 42 36 - Fax 0451 / 49 88 009



Rensefelder Weg 2f
23617 Stockelsdorf

Tel. 04 51-49 63 24
Fax 04 51-49 27 38
Mobil 01 60-96 92 57 90

E-Mail: oestreichsohn@gmail.com
www.fliesen-oestreich.de





Hier soll die gemeindliche Unterkunft entstehen

Mietverhältnisse für insgesamt 14 Personen in den gemeindeeigenen Häusern in der Dorfstraße (neben dem Herrenhaus) abgeschlossen. Weiterhin soll mit Investoren, die von der Gemeinde Flächen kaufen und bebauen wollen, für einige Wohnungen ein Probewohnen vereinbart werden. Hierbei tritt zunächst die Gemeinde für ein Jahr als Mieter auf und leitet bei positiven Erfahrungen die Verträge auf die untergebrachten Personen über.

Gemäß dem aktuellen Verteilungsschlüssel des Kreises Ostholstein muss Stockelsdorf in diesem Jahr noch 58 Migranten aufnehmen. Hinzu kommen die Flüchtlinge aus der Ukraine. Bei Redaktionsschluss ist noch keine genaue Zahl bekannt, Schätzungen gehen von bis zu 150 Personen aus.

Die angespannte Lage auf dem Wohnungsmarkt könnte sich noch erheblich verschärfen, wenn der Mietvertrag für die beiden Apartmenthäuser, der bis zum 31.12.2022 befristet ist, nicht verlängert wird. Das gleiche Problem besteht mittelfristig für 11 befristet abgeschlossene Wohnungsmietverträge. Insofern muss die Gemeinde Stockelsdorf dringend weitere Unterbringungsmöglichkeiten

schaffen, wobei besonders die Unterbringung größerer Familien mit dem vorhandenen Portfolio nicht zu leisten ist. Die Gemeindevertretung hat daher im November 2021 die Verwaltung beauftragt, das Bauleitplanverfahren für den Bau eines gemeindlichen Mehrfamilienhauses an der Rudolf-Diesel-Straße fortzuführen. Für dieses gemeindeeigene Grundstück, welches am Ende der Rudolf-Diesel-Straße und gegenüber der Gerhard-Hilgen-dorf-Str. liegt, war bereits 2015 das Bauleitplanverfahren eingeleitet worden, so dass an diesem Standort der Bau eines gemeindeeigenen Mehrfamilienhauses zeitnahe realisierbar ist.

Nun gab es bei den beiden letzten Sitzungen des Bauausschusses im Rahmen der Einwohnerfragestunde eine Fülle von Einwendungen von Bürgerinnen und Bürgern gegen den Bau. Im Focus der Kritik standen der dezentrale Standort der Wohnanlage und die sich daraus möglicherweise ergebenden Inklusionsprobleme. Hierzu sei angemerkt, dass ein Wanderweg am Gelände vorbeiführt, auf dem man in ca. 15 Minuten die Dorfstraße erreicht. Auch die Grundschule und der

geplante Kindergarten im Bohrer Weg sind in der Nähe. Die Bürgermeisterin hat zugesagt, dass in dem geplanten Gebäude grundsätzlich nur Familien untergebracht werden sollen und auch Wohnungen an Einheimische vergeben werden. Weiterhin wird es in dem zu errichteten Gebäude auch ein Büro geben, in dem eine Sozialarbeiterin dauerhaft begleitende Integrationsarbeit leistet. Anfang Januar hat die Bürgermeisterin einen Inklusionsrat ins Leben gerufen, der aktuell ein Inklusionskonzept erarbeitet. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung, die bei Redaktionsschluss noch nicht stattgefunden hat, sollen Anregungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger in das Konzept einfließen.

Wenn auf Seiten der Zugewanderten die Bereitschaft besteht, sich auf ein Leben in dieser Gesellschaft einzulassen, die Sprache zu lernen und die Rechtsordnung Deutschlands zu akzeptieren, werden die Bürgerinnen und Bürger Stockelsdorfs den „Neustockelsdorfer:innen“ sicher mit Toleranz und Offenheit begegnen und deren Integration aktiv unterstützen, so dass eine Bereicherung für unsere Gesellschaft entsteht.

Aktuell

OSTERN STEHT FÜR NEUANFANG

WIR MACHEN SCHLESWIG-HOLSTEIN SOZIAL, DIGITAL UND KLIMANEUTRAL



Liebe Stockelsdorferinnen und Stockelsdorfer,

ich wünsche Ihnen frohe Ostertage und eine schöne Zeit mit Familie und Freunden! Ostern ist ein Symbol für Auferstehung und Neuanfang. Das passt zur Landtagswahl, die am 8. Mai 2022 stattfindet. Dann entscheiden Sie darüber, ob es auch für unser Land Veränderung gibt.

Ich trete für die SPD bei der Landtagswahl an, um Ministerpräsident von Schleswig-Holstein zu werden. Ich tue das, weil ich fest davon überzeugt bin, dass unser Land sozialer, wirtschaftlich erfolgreicher und ökologischer regiert werden

kann – und muss. An vier Beispielen will ich das zeigen.

Nur der echte Norden hat noch Kita-Gebühren

Die halbgare Kita-Reform der Jamaika-Koalition hat keines der großen Probleme gelöst. Immer noch fehlen Kita-Plätze. Der Fachkräftemangel wächst und dadurch sinkt die Betreuungsqualität. Und nach wie vor zahlen Eltern Gebühren für die Betreuung ihrer Kinder. In Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern sind die längst abgeschafft. Für die SPD ist klar: Krippe und Kita müssen konsequent kostenfrei sein. Das werden wir nach der Landtagswahl umsetzen.

Energiewende beschleunigen und Klimawandel stoppen

Die Landesregierung verfehlt ihre Klimaziele. Wir sollten aktuell nur noch 21 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente ausstoßen. Tatsächlich liegen wir 3 Millionen Tonnen drüber. Das im November beschlossene Klimaschutzgesetz wird daran nichts ändern. Es fehlen wirksame Maßnahmen, weil die CDU sie blockiert. Unser Land braucht eine Regierung, die Klimaschutz zur Priorität macht. Eine von mir geführte Landesregierung wird als eine der ersten Maßnahmen einen detaillierten Klimaplan vorlegen und zeigen, mit welchen Maßnahmen wir bis wann welche Ziele erreichen werden.

Bezahlbare Mieten und Eigentum

In vielen Regionen von Schleswig-Holstein steigen die Mieten kräftig. Statt dagegen entschlossen zu handeln, hat die Landesregierung auf Druck der CDU die von der SPD in der Küstenkoalition eingeführte Mietpreisbremse abgeschafft. Noch stärker als Mieten sind die Kaufpreise für Häuser und Wohnungen gestiegen. Familien mit mittleren Einkommen können sich heute vielerorts kein Eigentum mehr



kaufen. Wir haben im August 2021 im Landtag beantragt, die Grunderwerbssteuer für Familien mit Kindern zu senken. Das haben CDU, Grüne und FDP abgelehnt. Auch hier macht die Landesregierung Politik gegen die Menschen im Land. Wir werden das Thema bezahlbares Wohnen entschlossen angehen.

Die CDU versagt bei der digitalen Bildung

Bei der Digitalisierung der Schulen kommen wir viel zu langsam voran, weil CDU-Bildungsministerin Prien stets die Verantwortung auf die Kommunen abwälzt. Das Land muss bei der digitalen Ausstattung der Schulen in die Verantwortung gehen. Wir werden deshalb allen Schulen anbieten, die Verwaltung ihrer IT als Land zu übernehmen. Außerdem werden wir alle Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse mit Laptop oder Tablet ausstatten – unabhängig vom Wohnort oder dem Geldbeutel der Eltern. Das sichert Chancengleichheit und ist zudem noch effizienter, weil diese Aufgabe

zentral besser erledigt werden kann.

Eine neue Regierung für neue Dynamik

Schleswig-Holstein hat es verdient, besser regiert zu werden. Wir wollen das Klima schützen, Familien entlasten, Wohnen bezahlbar und Bildung gerechter machen. Darüber werden Sie am 8. Mai 2022 entscheiden. Ich freue mich, wenn Sie die SPD und mich dabei unterstützen.

Thomas Losse-Müller



Der Fraktionsvorsitzende im Gespräch mit TLM

ELEKTRO SCHÜTZE
MEISTERBETRIEB e.K.

Elektro Schütze · Georg-Ohm-Str. 4 · 23617 Stockelsdorf

Telefon: 0451 / 498 84 60
Telefax: 0451 / 494 68 11
E-Mail: info@elektroschuetze.de

- ▶ Elektroinstallation
- ▶ Kundendienst
- ▶ Industrieanlagen
- ▶ Maschinenwartung
- ▶ Schaltschrankbau inkl. Inbetriebnahme

Garten- u. Landschaftsbau
EKB
EKHARD BRUHN
Inh. Hans-Walter Bruhn

Segeberger Straße 100
23617 Stockelsdorf

info@gala-bau-bruhn.de
www.galabau-bruhn.de

Telefon 0451 / 49 14 74
Fax 0451 / 499 24 33

Fachberatung · Garten-Neuanlagen · Gartenpflege
Kompostierung · Spielplatzbau · Holzarbeiten
Zäune aus Holz und Draht · Stein- und Plattenarbeiten
Rادلader-Arbeiten · Erdarbeiten · Winterdienst

11 Arzt- und Therapiepraxen

- Lübbers Apotheke im MediCo
- beauty balance *Hier werde ich gut behandelt!*
- Praxis für Physiotherapie & Training Elithera
- becker optik²
- amplifon Amplifon - Die Hörexperten
- Junge Bäckerei Junge - Die Bäckerei
- Seminar- u. Kursraum (auch für Externe)

MediCo
Gesundheitszentrum
Stockelsdorf

Segeberger Str. 16-22 · 23617 Stockelsdorf
www.medico-stockelsdorf.de

FRISCHER WIND IN DER FRAKTION

Die JUSOS stellen sich und ihre Ziele vor

Jusos in Stockelsdorf

In Stockelsdorf gibt es derzeit 6 aktive Jusos im Zusammenschluss mit Bad Schwartau & Ratekau-Sereetz. Jusos sind ein politischer Jugendverband. Wir treten für internationale Solidarität, soziale Gerechtigkeit, Feminismus & Antifaschismus ein. Mehr erfährst du auf Jusos BSR.

Wir im Profil



Name: Sarah Andermann

Alter: 28 Jahre

Beruf: Dipl.-Wirtschaftsjuristin

Meine Themen in der SPD:

Stärkung von Berufseinsteiger:innen; Transformation; Gleichberechtigung; Nachhaltigkeit



Name: Henning Meyer

Alter: 23 Jahre

Beruf: Ausbildung zum Industriemechaniker

Meine Themen in der SPD:

Stärkung der Stimmen der Jugend in der Politik; Digitalisierung; Umweltthemen & Energieerzeugung



Zukunft machen wir selbst!

Egal ob beim Klimaschutz, in der Bildung oder in der Digitalisierung – die **Landtagswahl am 8. Mai** wird eine Richtungswahl. Wir Jusos in der SPD treten an für ein Land, das nicht nur verwaltet, sondern die aktuellen Herausforderungen anpackt und die Zukunft fest im Blick hat. Unsere Zukunft.

Damit es egal ist, wo Du herkommst

Chancengleichheit von Anfang an ist uns wichtig. Es muss egal sein, wo Du wohnst, wie viel Geld Deine Eltern verdienen, welche Hautfarbe, welche sexuelle Orientierung oder welchen Glauben Du hast. Wir wollen, dass Du von Anfang an selbstbestimmt leben kannst. Wir wollen eine diskriminierungsfreie Gesellschaft. Dazu unterstützen wir Beratungsnetzwerke **gegen Rechtsextremismus** und ermöglichen mehr **Aufklärungs- und Präventionsarbeit**. Wir bringen **Inklusion in allen Lebensbereichen** voran, z.B. durch die Förderung inklusiver Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche. Darüber hinaus setzen wir uns für eine Grundgesetzänderung ein, um ein **Paritätsgesetz** zur Gleichstellung der Geschlechter zu schaffen.

Damit wir unsere Zukunft retten

Wir werden das Pariser Klimaabkommen und das **1,5 Grad Ziel** einhalten. Dazu braucht es viele wirksame Maßnahmen und eine Menge Geld. Wir werden eine **Klimamilliarde** investieren, um diese Maßnahmen umzusetzen. Wir wollen mindestens **2% der Landesfläche für Windkraft** nutzen und deutlich **mehr Solaranlagen** auf Schleswig-Holsteins Dächer bauen.



Name: Anisa Wichelmann
Alter: 18 Jahre
Beruf: Schülerin (12. Jahrgang)
Meine Themen in der SPD:
Jugendpolitik; Bildungsgerechtigkeit; Chancengleichheit; Umwelt- & Klimaschutz



Name: Sebastian Först
Alter: 37 Jahre (Juso a.D.)
Beruf: Mediengestalter
Meine Themen in der SPD:
Jugend- & Kinderförderung; Soziales; Schule sowie Kultur



Name: Nils Christophersen
Alter: 24 Jahre
Beruf: Student Grundschullehramt
Meine Themen in der SPD:
Jugend- & Kinderförderung; Jugendfreizeitaktivitäten; Sport

Um gleichzeitig wieder mehr CO2 zu binden, wollen wir durch ein **Aufforstungsprogramm** für jede*n Schleswig-Holsteiner*in einen neuen Baum pflanzen. Zusätzlich werden wir unsere **Moore wieder vernässen**, denn sie sind ein natürlicher CO2-Speicher.

Damit Du Dein Leben starten kannst, wie Du es willst

Wir stehen für gute Arbeit von Anfang an. Damit Du bei einer Ausbildung oder im Freiwilligendienst nicht noch drauf zahlen musst, wollen wir ein **Azubi-Ticket** und ein **Freiwilligendienst-Ticket**, mit dem Du kostenlos durch ganz Schleswig-Holstein fahren kannst. Wir bauen **Azubi-Wohnungen**, damit Wohnen auch in der Ausbildung bezahlbar bleibt. Langfristig wollen wir diese und noch mehr Leistungen in einem **Azubi-Werk** organisieren.

Nicht nur in den Betrieben, sondern auch an den Hochschulen kämpfen wir für faire Arbeit. Deshalb werden wir uns für die Einführung eines **Tarifvertrages für studentische Beschäftigte** einsetzen.

Zukunft beginnt vor Ort. Mit Dir.

Du wolltest schon immer mal wissen, wie die Dinge in der Gemeinde funktionieren und was alles bei Entscheidungen beachtet werden muss? **Mache mit**, unterstütze uns und bekomme wertvolle Einblicke in die kommunalpolitische Arbeit.

Wir freuen uns auf dich.



VOR ORT

AUS DEN ARBEITSKREISEN INKLUSION UND KULTUR

„KULTUR VERBINDET“...

...hieß das Motto der geplanten Veranstaltung zum Jahrestag für Menschen mit Behinderung, die am 08. Mai 2020 stattfinden sollte. Leider musste die Veranstaltung wegen der Pandemie auch für 2021 abgesagt werden. Nun aber ist es soweit. Die Arbeitskreise Kultur und Inklusion planen für den 07. Mai 2022 hinter dem Rathaus und rund um die Kirche eine gemeinsame Veranstaltung zu dem Thema.

Diese Veranstaltung ist so konzipiert, dass sie von, mit und für die Stockelsdorfer Bürger und Bürgerinnen in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Ostholstein gestaltet wird.



Das Programm beinhaltet neben Inklusionsmanahmen wie Rollstuhlparcours, Simulationsbrillen und einem Barrierefrei-Quiz insbesondere Musikdarbietungen, Ausstellung von Werken verschiedener Künstler, ein Karussell, Kinderschminken, Vorführungen und Mitmachaktionen in den Sportarten wie

Bogenschießen, Handball und Kickboxen, Lesungen, uvm. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Beginn der Veranstaltung ist um 13.00 Uhr, Ende um 20.00 Uhr.

Das Bild zeigt eine frühere Feierlichkeit im Jahre 2019 zu 70 Jahre Grundgesetz

Firma Reinhard Kriese - Meisterbetrieb seit 1991

 Sanitär <ul style="list-style-type: none">• Badplanung/Installation• Sanierung• Reparatur	 Heizung <ul style="list-style-type: none">• Wartung• Reparatur• Neuanlagen	 Gasgeräte <ul style="list-style-type: none">• Wartung• Reparatur• Neuanlagen	 Elektro <ul style="list-style-type: none">• Kundendienst• Gebäudetechnik• Neu- und Umbau	 Abwasser <ul style="list-style-type: none">• Rohrreinigung• Kamerabefahrung• Wartung
---	---	---	---	---

Tel. (04 51) 49 77 33 · Daimlerstr. 16 · 23617 Stockelsdorf

...macht alles mit Glas

**GLAS
MAAS**

• **Spiegel** • **Glasschleiferei** • **alle Glaserarbeiten**

Albert-Einstein-Straße 20 · 23617 Stockelsdorf

Glas-Notdienst · Tag + Nacht

☎ (04 51) **49 49 7-0** · Fax 49497-79

www.glas-maas.de



SANDRA

REDMANN

DIE BESTE FÜR OSTHOLSTEIN-SÜD



SPD BESSER
IST
DAS

AM 8. MAI IST LANDTAGSWAHL!

REMINISZENZ AN HOLGER HINTZ

Vielen Dank Holger.

Das Ergebnis der von Dir 2020 initiierten Pflanzaktion vor dem Herrenhaus ist wunderschön und wird uns jedes Jahr wieder an dein Wirken für die Gemeinde erinnern.

(Holger Hintz ist am 02. Juni 2021 verstorben)



Aus der Redaktion IN EIGENER SACHE



*DIE REDAKTION DES „STOCKELSDORFER KURIER“
WÜNSCHT ALLEN LESER:INNEN FROHE OSTERN.*

Liebe Leserinnen und Leser!
Auch die Redaktion des KURIERS hat coronabedingt eine Pause gemacht. Die letzte Ausgabe unserer Zeitschrift erschien Weihnachten 2020.

Nun, wo Corona nicht mehr die Schlagzeilen beherrscht und wir uns auf den Frühling und auf das bevorstehende Osterfest meinten freuen zu können, blicken wir fassungslos und voller Sorge auf die Geschehnisse in der Ukraine.

Für uns in Europa war ein derartiger Krieg nach Jahrzehnten des Friedens unvorstellbar. Die Hilfsbereitschaft der Stockelsdorfer:innen bei einer kürzlich von der Feuerwehr durchgeführten Spendenaktion für die Ukraine war riesengroß. Auch bei der Unterbringung der zu erwartenden Schutzsuchenden

wollen viele Stockelsdorfer:innen helfen und bieten Wohnraum an.

Wir hoffen sehr, dass Putin doch noch durch diplomatische Bemühungen zur Vernunft gebracht werden kann und ein Waffenstillstand zu Stande kommt.

Da wir Redaktionsschluss Mitte März haben, bleibt nur die Hoffnung, dass unser Wunsch auf Frieden bald Wirklichkeit wird. In diesem Sinne: Wir wünschen Ihnen ein schönes und friedvolles Osterfest.

Das Redaktionsteam



Karl-Ludwig Tretau, Sarah Andermann
Ralf Labeit, Sebastian Först



Schinken-Nissen

Familienbetrieb in dritter Generation. Seit 1959



Unsere Öffnungszeiten

Donnerstag: 13 - 18 Uhr
Freitag: 8 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 12 Uhr



Schinken und andere Köstlichkeiten!

Seit über 60 Jahren DIE Adresse für katengeräucherte Köstlichkeiten.



Entdecke Neues!

Schinken-Nissen • Ahrensböker Str. 122
23617 Stockelsdorf • Tel.: 04 51 / 4 90 05-0 • www.schinken-nissen.de

Fleisch-Sprechstunde
04520-6160476



IMPRESSUM

AUFLAGE: 8.000 STÜCK

SPD ORTSVEREIN STOCKELSDORF
V.I.S.D.P.: JENS ANDERMANN
(VORSITZENDER)

WALDENBURGER STRASSE 18
23617 STOCKELSDORF

TELEFON 0451-49 88 978
J.ANDERMANN@STOCKELSDORF.DE



Jens Andermann
Parteivorsitzender
SPD Stockelsdorf



Ralf Labeit
Fraktionsvorsitzender
SPD Stockelsdorf